

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **106 (1988)**

Heft 48

PDF erstellt am: **19.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Zum Titelbild

Vorfabrizierte Kunststein-Fassadenelemente ermöglichen dem Architekten in der Farben- und Formgebung grosse gestalterische Möglichkeiten.

Die Überbauung «Erlenhof» in Zug (Generalunternehmung Alfred Müller AG, Baar) weist eine subtile Fassadengestaltung auf. Zur Anwendung kamen vorfabrizierte Fassadenelemente mit einem Oberflächengranulat aus Naturstein unterschiedlichster Herkunft und Farbe. Die Oberflächen der Fassadenelemente wurden zusätzlich durch «Stocken» bearbeitet.

*Hersteller der  
Kunststein-Fassadenelemente:  
Elementwerk BRUN AG  
Luzern*



## Inhalt

<b>Zeitfragen</b>	<b>Bauwirtschaft heute und morgen - vernetzte Systeme, ganzheitliches Denken</b> <i>E. Basler, Zollikon</i>	1317
	<b>Moratoriumsdenken - Modewort oder Dauerzustand?</b> <i>M. Kohn, Zürich</i>	1318
<b>Materialkunde</b>	<b>Physical Vapour Deposition</b> <i>H. Freller, Erlangen</i>	1321
<b>Maschinenbau</b>	<b>Bimetallzylinder für Kunststoffmaschinen</b> <i>E. Mohn, Olten</i>	1331
<b>Wettbewerbe</b>	<b>Stadthaus mit Parlamentssaal. Effretikon-Illnau (D). Bahnhofgebiet Cham ZG (A). Wohnüberbauung Wanne-Locher, Altstätten SG (E). «Front de lac», Ouchy VD (A)</b>	1335
<b>Aktuell</b>	<b>Höchste Eisenbahn für einen Alpentunnel. Zunehmende Aufwendungen für den Flussbau. «Goldenes Dach» der Pro Renova für SBB. Wasserfachleute der chemischen Industrie arbeiten international zusammen. Minimotoren - nicht grösser als eine Stecknadelspitze. CIM, zu schade zum Sterben</b>	1342
<b>SIA-Mitteilungen</b>	<b>Fachgruppen. FVC: Loss Prevention/Plant Safety. FGF: Fortbildungsangebot der Fachgruppe der Forstingenieure 1989</b>	1345
	<b>Sektionen. Zürich: Jubiläumsveranstaltungen</b>	1346
<b>B-Seiten</b>	<b>Laufende Wettbewerbe und Ausstellungen. Aus Technik und Wirtschaft. Weiterbildung. Vorträge</b>	B 201-204
<b>Impressum</b>	<b>am Schluss des Heftes</b>	

## Ingénieurs et architectes suisses

<b>Numéro 24/88</b>	Rédaction: En Bassenges, 1024 Ecublens, tél. 021/47 20 98	
<b>Circulation routière</b>	<b>Vers une modération intelligente de la circulation: les nouveaux giratoires</b> <i>par Philippe H. Bory et Pedro de Aragao</i>	383
<b>Architecture</b>	<b>Diplômes EPFL 1988: Prix de la construction métallique</b> <i>par Yves Jacques-Vuarambon et Luc Delaloye</i>	393
<b>Jean Tschumi</b>	<b>Jean Tschumi</b> <i>par François Neyroud</i>	395